Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 251 (1978)

Artikel: Der alte Förster
Autor: Wyler, Eugen
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-657646

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der alte Förster

«Ich bin in der Stadt aufgewachsen, kann sagen, in ihren Palästen grossgezogen und klein geworden» – so schrieb mir ein junger Eidgenosse. «Ich musste nichts verrichten, hatte keine Sorgen, alles war da, nichts fehlte, vom Morgen bis zum Abend ging alles am Schnürchen. Die Mutter umsorgte mich. Der Vater war ein einflussreicher Mann und hielt auf strenge Zucht und gute Examennoten. Mein Lehrer war korrekt. Und doch war eine Leere in mir. Alles schien mir so steif und so organisiert und vorgeschrieben, vieles so offiziell und standesgemäss frisiert, ja einiges standesgemäss geheuchelt. Dabei hätte ich lieber die Klavierstunde geschwänzt und die Katze den Baum hinaufgejagt. Aber das Zigeunern mit den Buben von der Hintergasse war mir untersagt. Ich wurde vollgestopft mit Zahlen und Regeln und Formen, mit Latein und Englisch, aber der Lebensdurst meiner jungen Seele blieb ungestillt. Bis ein alter Förster mich in die Natur hinausnahm, mir die Wildbahn zeigte, das Reich der Vögel, Ginster und Schlehdorn, Hagebutten und Teekräuter; bis er mit mir durch den Wald tappte, mich die Esche von der Erle, die Buche von der Eiche und die Föhre von der Lärche unterscheiden liess; bis ich den Buntspecht erkannte, den Zaunkönig, den Fasan, das Rebhuhn, den Has, das Reh. Erst dann ging die Welt in mir auf. An einem einzigen Tag brachte der alte Förster mir mehr an innerer Freude, als alle Schuljahre zusammen.»

Eugen Wyler

Eugen Wyler, geboren 1888 in Schwarzenburg, gestorben 1973 in Zürich, Ehrenmitglied des Berner Schriftstellervereins, Ehrenmitglied der internationalen Bürgermeister-Union. «Der alte Förster» ist 1962 im Berner «Bund» erschienen.

Die Gesundheit des Viehs – Ertrag und Fruchtbarkeit im Stall

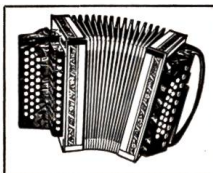
Bollis Gummistallmatten

Standsicher
Hygienisch
Gesund

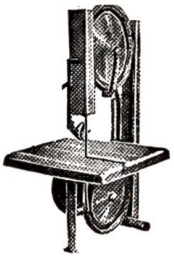
Wenig Arbeit
Leicht zu reinigen
10 Jahre Garantie

Vernünftiger Preis. Solide Ausführung. Solide Stallsanierung. Allround-Bauservice. 30 Jahre Erfahrung. Günstige Traktoren. Günstige Pneus, günstige Bahnschwellen – Mit höflicher Empfehlung:

BOLLIS
4656 Starrkirch, Dorfstrasse 48
Telephon 062 221534



Spielbar wie alle herkömmlichen Schwyzerörgeli, ist das 2- und 3chörige
Bärnerörgeli
aus der Werkstätte R. Stalder, 3122 Kehrsatz BE, Telefon 031 / 54 10 06. Grosses Lager an Hohner-Orgeln, Paola Soprani. Kataloge gratis



G. Engel, 3532 Zäziwil
Mechanische Werkstätte
Telefon 031/91 03 94
Fabrikation von Kleinbandsägen

Bäume und Sträucher arbeiten für uns!
Sie erhalten bei mir heimische Waldbäume und Feldgehölze.
Verlangen Sie die Liste oder kommen Sie selber.
Sie finden bei mir immer etwas Interessantes